

erneuerbare⁺ Kühltai

Energie mit Perspektiven



+
Bürgerinformation
September 2022

+
Großgeräteschau beim
Tag der offenen Baustelle



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

es hat uns ganz besonders gefreut, dass wir so viele von Ihnen am Tag der offenen Baustelle am 25.06.2022 begrüßen durften. Mit ca. 6.000 Besucherinnen und Besuchern war das für uns ein gelungener Tag, an dem wir allen Interessierten Einblick in den Bauablauf geben konnten. Eindrücke von diesem erlebnisreichen Tag können Sie in der Mediathek auf der Homepage: www.erneuerbareplus.at/mediathek im Video oder der Bilderstrecke finden.

Sollten Sie diesen Tag verpasst haben, wir planen in den nächsten Jahren eine Wiederholung. In der Zwischenzeit können Sie das Projekt digital via App erkunden.

Herzlichst,
Ihr Klaus Feistmantl



+
Projektleiter
Erweiterung Kühtai
info-skw.kuehtai@tiwag.at

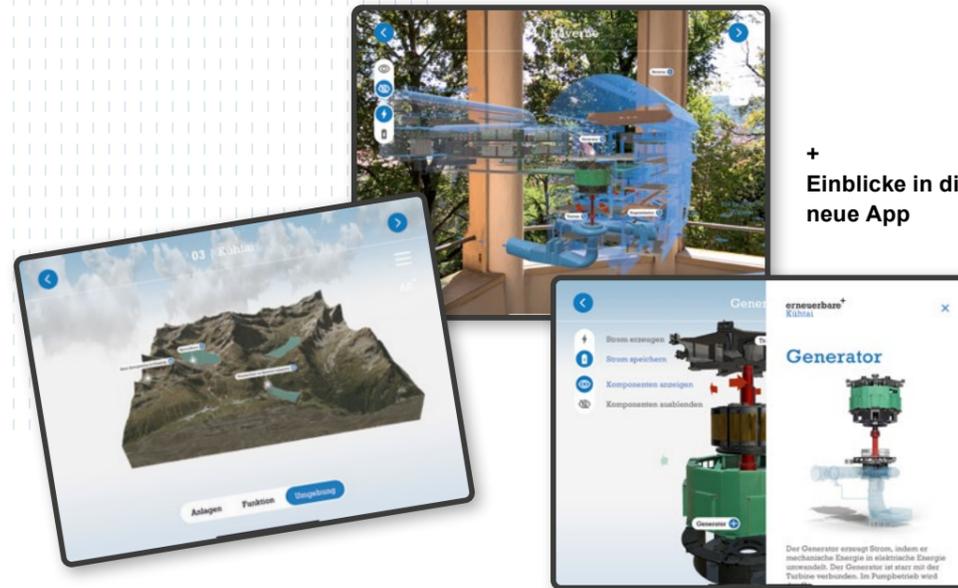


Im Kern wasserdicht

Eine sehr wichtige Phase in der Entstehung des Damms hat im Sommer 2022 begonnen, nämlich die Schüttung des Dichtkerns. Auf der freigelegten, gereinigten und abgedichteten Felsoberfläche wird nun sehr dichtes, mineralisches Erdmaterial aufgebracht. Dieses Material wird im Längental gewonnen, aufbereitet, Schicht für Schicht eingebaut und verdichtet. Die Qualität wird dabei laufend von der Bauaufsicht und den Spezialisten der TIQU (Tiroler Qualitätszentrum für Umwelt, Bau und Rohstoffe) geprüft.

Der Dichtkern ist am Anschluss zum Felsuntergrund ca. 40 m breit, er wird in den nächsten Jahren parallel mit dem Stützkörper in die Höhe bis zur Dammkrone wachsen, wo er dann immer noch eine Breite von 5 m aufweisen wird. Der genaue Aufbau des Damms kann auch über die App erkundet werden.

+
Die Anforderungen an den Dichtkern eines Damms sind sehr hoch, es wird sehr sorgfältig gearbeitet und regelmäßig geprüft.



+
Einblicke in die neue App

+
Visualisierung der geplanten Renaturierung der Innauen bei Langkampfen

Wieder mehr Natur

Nicht nur der erzeugte Strom wird weit verteilt, auch die ökologischen Maßnahmen, die im Zuge des Umweltverträglichkeitsverfahrens entwickelt wurden, verteilen sich über ganz Tirol. Neben der bekannten Renaturierung des Inn bei Stams-Rietz wird ab Oktober 2022 auch in Langkampfen eine ca. drei Hektar große Fläche entlang des Inn renaturiert. Langfristig wird sich hier wieder eine Aulandschaft mit ihrem typischen Ökosystem entwickeln und damit zu mehr Biodiversität beitragen.



Ein ganzes Wasserkraftwerk in Ihrem Wohnzimmer

Erkunden Sie das Projektgebiet wann und wo Sie wollen – ganz komfortabel auf Ihrem Smartphone oder Tablet. Die App „TIWAG erneuerbare+ Kühtai“ zeigt nicht nur einen Überblick des Erweiterungsprojekts Kühtai, mittels Röntgenblick können Sie auch die Stollen und die Kaverne tief im Berg sichtbar machen oder den Generator ganz genau unter die Lupe nehmen. Als besonderes Highlight projiziert die Augmented Reality Funktion (AR+) der App die einzelnen Anlagenteile und den Stausee direkt in den Raum.

Entdecken Sie das Plus der Wasserkraft wie noch nie zuvor!



Apple App Store

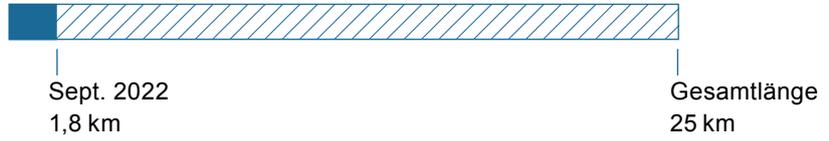


Google Play Store

+

Maschineller Tunnelvortrieb

Seit Ende März wird mit der Tunnelvortriebsmaschine der Beileitungsstollen vom Kühtai bis ins hintere Stubaital vorgetrieben.



+

Konventionelle Tunnelvortriebe

Für das Erweiterungsprojekt sind eine Reihe von Stollenbauwerken erforderlich, die im Sprengvortrieb hergestellt werden. Sie haben ohne die Fensterstollen der Beileitung eine Länge von 7,9 km.



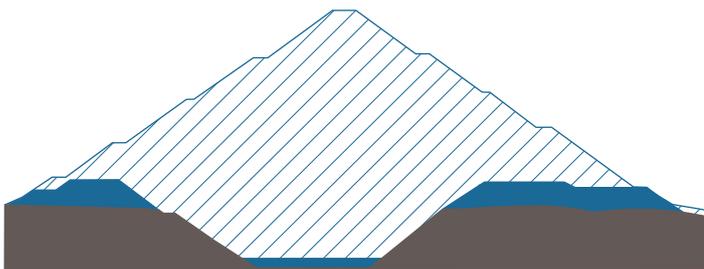
+

CO₂-neutral gedruckt auf Papier aus verantwortungsvollen Quellen

+

Schüttdamm

Die Errichtung des 113 m hohen Schüttdammes für den neuen Speicher Kühtai hat begonnen. Schicht für Schicht geht es voran – die blau eingefärbten Bereiche zeigen den aktuellen Stand der Schüttarbeiten.



- Stand September 2022
- noch herzustellen
- Gündung (Locker- und Festgestein)

